

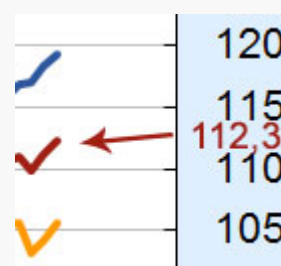
Jg. 13, Nr. 3, März 2017

Aktuelles	Forschungsergebnisse	Publikationen
Veranstaltungen	Personalien	ifo CESifo Externe Publikationen
ifo in den Medien	Termine	
Kundenservice		

Aktuelles

ifo Geschäftsklimaindex steigt

Der ifo Geschäftsklimaindex für die gewerbliche Wirtschaft Deutschlands ist im März auf den höchsten Wert seit Juli 2011 gestiegen. Die Aufwärtsentwicklung bei der Beurteilung der aktuellen Geschäftslage hält unvermindert an, und auch die Erwartungen der Unternehmen verbesserten sich weiter. Der Aufschwung gewinnt an Kraft. [mehr...](#)



Weitere Umfrageergebnisse

[ifo Exporterwartungen: Deutsche Exporteure erneut optimistischer](#)

[ifo Beschäftigungsbarometer: Einstellungsbereitschaft sinkt erneut](#)

[ifo Konjunkturtest Dienstleistungen sinkt erneut](#)

Report on the European Economy 2017

Am 1. März 2017 wurde in Brüssel und am 2. März 2017 in Berlin der Report on the European Economy 2017 der European Economic Advisory Group (EEAG) at CESifo vorgestellt. Seine Themen sind der wachsende Populismus in einigen europäischen Ländern, der Brexit und die Folgen für die EU sowie die wirtschaftlichen Implikationen der Immigration. Zu Beginn steht ein Kapitel zur wirtschaftlichen Situation in den wichtigsten Ländern der Welt und ihrer voraussichtlichen wirtschaftlichen Entwicklung. [mehr...](#)

ifo-Präsident Fuest kritisiert populistische Wirtschaftspolitik

Clemens Fuest, Präsident des ifo Instituts, hat den zunehmenden Populismus in der Wirtschaftspolitik kritisiert. Populisten machten schlichte Aussagen, die aber meistens falsch seien, da die Welt kompliziert sei, sagte Fuest bei der Vorstellung des neuen Berichts der EEAG-Forschergruppe. Die Pläne des US-Präsidenten Donald Trump für Strafzölle seien dafür typisch. Die negativen Seiten der Globalisierung werden stark überzeichnet. Populistische Wirtschaftspolitik sei kurzsichtig und lehne demokratische Kompromisse ab. Auch stelle populistische Wirtschaftspolitik Einzelaspekte wie etwa die Immigration stärker in den Vordergrund, als es sachlich gerechtfertigt sei. [Download](#)



ifo Standpunkt Nr. 183

Die Brexit-Verhandlungen: Deutschland muss für Freihandel mit Großbritannien eintreten

Der Präsident des ifo Instituts, Clemens Fuest, plädiert für ein umfassendes Freihandelsabkommen bei Gütern und Dienstleistungen zwischen Großbritannien und der EU. [mehr...](#)



Neu in der DICE-Datenbank

In der DICE-Datenbank finden sich u.a. neue Übersichten und Auswertungen zu den Themen *Renteneintrittsalter*,

Altenquotient, aktive Arbeitsmarktpolitik, Befristungsmöglichkeiten von Arbeitsverträgen sowie Praxisbezug im Studium. Die Inhalte in der interaktiven graphischen Anwendung Visual Storytelling wurden zudem erweitert. [mehr...](#)

[Zurück nach oben](#)

Forschungsergebnisse aus dem ifo Institut

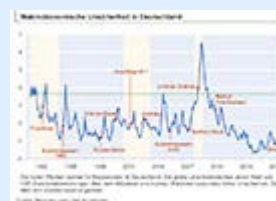
Kleinanlegerschutzgesetz beeinträchtigt Crowdfunding nicht

Negative Auswirkungen der Befreiungsvorschriften des Kleinanlegerschutzgesetzes auf das Crowdfunding in Deutschland sind ausgeblieben. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie, die das ifo Institut in Zusammenarbeit mit weiteren Wirtschaftswissenschaftlern und Juristen im Auftrag des Bundesfinanzministeriums erstellt hat. Kritiker hatten befürchtet, dass das Gesetz die Schwarmfinanzierungen hemmen und soziale und gemeinnützige Projekte einschränken könnte. Jedoch wird kaum ein soziales und gemeinnütziges Projekt von dem Gesetz erfasst. Deshalb sind die Befreiungsvorschriften für diese Projekte in der Praxis wenig relevant. [mehr...](#)



Neues Maß für makroökonomische Unsicherheit in Deutschland

Seit der Weltfinanzkrise 2008 beschäftigt sich die akademische Forschung vermehrt mit wirtschaftlicher Unsicherheit. Ein Artikel im ifo Schnelldienst 6/2017 stellt eine neue Methode zur Messung der makroökonomischen, d.h. gesamtwirtschaftlichen Unsicherheit für Deutschland vor. Das Maß verhält sich im Vergleich zu den bisher in der Literatur vorgeschlagenen Alternativen deutlich weniger volatil. [mehr...](#)



Internationaler Handel und Globalisierungsgewinne

Eine neue Studie, die als ifo Beiträge zur Wirtschaftsforschung 74 erschienen ist, befasst sich mit Aspekten des internationalen Handels und der Bewegungen von Produktionsfaktoren, einschließlich des Handels mit Gütern und ihren Wertschöpfungsanteilen, internationaler Kapital- und Migrationsbewegungen und des Handels von Risiken. [mehr](#)



[Zurück nach oben](#)

Publikationen

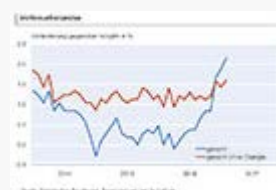
ifo

Abschluss der Pflegereform: Ist die Pflegeversicherung zukunftsfest?

Zum Jahresbeginn 2017 wurde mit der zweiten und dritten Stufe des Pflegestärkungsgesetzes nach langjähriger Diskussion die bisher umfassendste Reform der sozialen Pflegeversicherung umgesetzt. Inwieweit diese Reformen ausreichen, die Pflegeversicherung zukunftsfest zu gestalten, diskutieren im ifo Schnelldienst 5/2017 Stefan Greß und Klaus Stegmüller, Hochschule Fulda, Sabine Strüder, Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V., Dörte Heger, RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, Essen, und Thomas Gerlinger, Universität Bielefeld. [mehr...](#)

Die Inflation kommt zurück

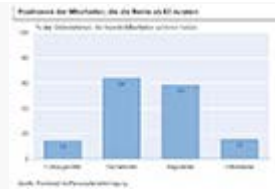
Die ifo Preiserwartungen sind ein zuverlässiger Frühindikator zur Prognose der sektorspezifischen Preisentwicklung. Zudem ist dieser Indikator in der Lage, die Kernrate der deutschen Inflation treffsicherer vorherzusagen als ein einfaches Referenzmodell. Nach den jüngsten Befragungsergebnissen des ifo Konjunkturtests wollen auch in Zukunft immer mehr Firmen ihre Preise anheben. Die Inflation in Deutschland kommt zurück. [mehr...](#)



Rente ab 63 betrifft Mehrzahl der Unternehmen

Das ifo Institut befragt im Auftrag und in Kooperation von Randstad vierteljährlich Personalleiter in mehr als 1 000 Unternehmen nach der Bedeutung von verschiedenen Flexibilisierungsinstrumenten. Zudem werden in jedem Quartal Sonderfragen zu aktuellen personalpolitischen Themen gestellt. Im vierten Quartal

2016 wurde untersucht, in wie vielen Unternehmen bereits Mitarbeiter über die Rente ab 63 vorzeitig in den Ruhestand gegangen sind. 52% der befragten Unternehmen gaben an, dass bei ihnen bereits Mitarbeiter diese Regelung nutzen. [mehr...](#)



Deutsche Industrie: Zunehmende Investitionsneigung

Nach den aktuellen Ergebnissen des ifo Investitionstests wollen die Unternehmen des deutschen Verarbeitenden Gewerbes im Jahr 2017 ihre Investitionen um rund 5% erhöhen. Für das Jahr 2016 ergaben die Meldungen der Befragungsteilnehmer einen Anstieg von 3%. Erweiterungsinvestitionen und Investitionen in Ersatzbeschaffungen halten sich 2017 mit je einem Drittel als Motive der Investitionstätigkeit in etwa die Waage. [mehr...](#)

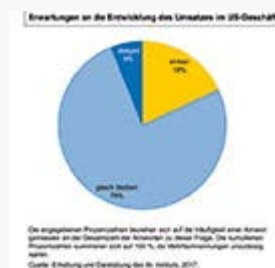


Die Zukunft der EU-Finzen: Neue Wege der Finanzierung und der Verteilung?

Die Einnahmenstruktur des EU-Haushaltes steht auf dem Prüfstand. Nicht zuletzt im Zusammenhang mit dem geplanten Austritt Großbritanniens aus der EU stellt sich die Frage nach neuen Wegen bei der Finanzierung des EU-Budgets und der Verwendung der Mittel. Ob u.a. eine eigene EU-Steuer sinnvoll ist, diskutieren im ifo Schnelldienst 6/2017 neben Clemens Fuest, Thiess Büttner, Universität Erlangen-Nürnberg, Michael Broer, Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaft, Wolfsburg, Christian Waldhoff, Humboldt-Universität zu Berlin, Margit Schratzenstaller, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung, Wien, Peter Becker, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin, Jörg Haas, Jacques Delors Institut, Berlin, und Charles B. Blankart, Humboldt-Universität zu Berlin. [mehr...](#)

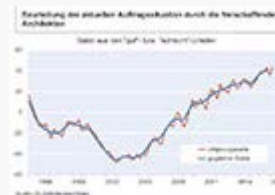
Erwartungen deutscher Unternehmen an Donald Trumps Handelspolitik

Der ifo Konjunkturtest für Februar beinhaltet Sonderfragen zu den Erwartungen deutscher Unternehmen bezüglich der Handelspolitik der neuen US-Administration. Die Mehrzahl der befragten Unternehmen erwartet zwar protektionistische Maßnahmen seitens der US-Regierung, befürchtet aber keine Umsatzeinbußen. Gleichwohl plant ein Teil der Unternehmen, den Forderungen nach Produktionsverlagerungen in die USA nachzukommen. [mehr...](#)



ifo Architektenumfrage: Weiter steigende Planungsaufträge für Wohngebäude

Nach den Umfrageergebnissen des ifo Instituts hat sich das Geschäftsklima bei den freischaffenden Architekten zu Beginn des ersten Quartals 2017 sichtlich verbessert. Die Architekten beurteilten ihre derzeitige Geschäftslage besser als im Vorquartal, und die Einschätzung der Entwicklung in den kommenden sechs Monaten war von deutlichem Optimismus geprägt. [mehr...](#)



Neu erschienen

ifo Schnelldienst 5/2017 u.a. mit Beiträgen zur Pflegeversicherung, zur Inflation in Deutschland, zum „Messe Index“. [mehr...](#)

ifo Schnelldienst 6/2017 u.a. mit Beiträgen zur Finanzierung des EU-Haushalts, zur Messung von makroökonomischer Unsicherheit in Deutschland, zur innereuropäischen Immigration, zur deutschen Elektroindustrie. [mehr...](#)

Thiess Büttner und Manuela Krause, „Föderalismus im Wunderland: Zur Steuerautonomie bei der Grunderwerbsteuer“, *Ifo Working Paper* Nr. 235, März 2017. [Download](#)

CESifo

CESifo Economic Studies 63(1), 2017. [mehr...](#)

Robert Lehmann und Wolfgang Nagl, "Explaining Spatial Patterns of Foreign Employment in Germany", *CESifo Working Paper* Nr. 6356, Februar 2017. [mehr...](#)

Xenia Frei, Sebastian Langer, Robert Lehmann und Felix Rösel, "Electoral Externalities in Federations – Evidence from German Opinion Polls", *CESifo Working Paper* Nr. 6375, Februar 2017. [Download](#)

Martin D. Munk, Till Nikolka und Panu Poutvaara, "International Family Migration and the Dual-Earner Model", *CESifo Working Paper* Nr. 6377, Februar 2017. [Download](#)

Externe Publikationen

Anita Fichtl und Marc Piopiunik, *Absolventen von Fachhochschulen und Universitäten im Vergleich: FuE-Tätigkeiten, Arbeitsmarktergebnisse, Kompetenzen und Mobilität, Studien zum deutschen Innovationssystem 14*, Expertenkommission Forschung und Innovation (EFI), Berlin, 2017.

Clemens Fuest, "Taugt die Neutralität als Leitlinie der Steuerpolitik", in: Holger Kahle, Michael Overesch, Martin Ruf und Christoph Spengel (Hrsg.), *Kernfragen der Unternehmensbesteuerung, Symposium für Ulrich Schreiber zum 65. Geburtstag*, Springer, Wiesbaden, 2017, 29–40.

Clemens Fuest, "Wirtschaftliche Ungleichheit – Wahrnehmung und Wirklichkeit", *Mitgliederzeitung Kompass* (2), 2017, Wirtschaftsbeirat Bayern, 3–4.

Clemens Fuest und Susanne Wildgruber, "Steuerpolitik und Wirtschaftswachstum", *Wirtschaftsdienst* 97, Sonderheft, 2017, 4–8.

Björn Kauder und Chiara Dalle Nogare, "Term limits and intergovernmental grants: Evidence from Italian cities", *Regional Science and Urban Economics* 64, 2017, 1–11.

Robert Lehmann und Beate Jochimsen, "On the political economy of national tax revenue forecasts: Evidence from OECD countries", *Public Choice* 170(3), 2017, 211–230.

Volker Meier und Helmut Rainer, "Daddy months", *Journal of Population Economics*, 2017, 1–18.

Ludger Wößmann, "Das Wissenskapital der Nationen: gute Bildung als Wachstumsmotor", *Wirtschaftsdienst* 97, Sonderheft, 2017, 38–42.

Klaus Wohlrabe und Vera Sommer, "Citations, journal ranking and multiple authorships reconsidered: evidence from almost one million articles", *Applied Economics Letters* 24(11), 2017, 809–814.

[Zurück nach oben](#)

Veranstaltungen

Münchener Seminar

Zum Auftakt der Reihe der Münchener Seminare im Sommersemester 2017 wird am 24. April 2017 [Axel Börsch-Supan](#), Direktor des Max-Planck-Instituts für Sozialrecht und Sozialpolitik, München, sowie Leiter des Munich Center for the Economics of Aging, in seinem Vortrag "Älter. Gesünder. Produktiver. Wie geht es mit der Rente und dem demographischen Wandel weiter?" auf zentrale Fragen bezüglich unseres Rentensystems sowie des demographischen Wandels eingehen. Die Veranstaltung findet in den Räumen des ifo Instituts statt.
Beginn: 18.00 Uhr.



Teilnahme nur nach vorheriger Registrierung.

Ricardo@200 – Außenhandelstheorie in stürmischen Zeiten

Das ifo Institut veranstaltet am 5. Mai 2017 in Kooperation mit der IHK für München und Oberbayern und dem Ausschuss für Außenwirtschaftstheorie und -politik des Vereins für Socialpolitik eine Konferenz zu Ehren von David Ricardo, einem der Gründungsväter der modernen Volkswirtschaftslehre. [mehr...](#)

Ricardo@200



68. Jahresversammlung des ifo Instituts

Die 68. Jahresversammlung des ifo Instituts findet am Mittwoch, 28. Juni 2017, in der Ludwig-Maximilians-Universität München statt. Der öffentliche Teil der Veranstaltung befasst sich mit Deutschland als Wissenschafts- und Innovationsstandort. Als Hauptrednerin wird Frau Professor Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin für Bildung und Forschung, erwartet. Das Thema wird in einer Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft vertieft. [mehr...](#)



[Zurück nach oben](#)

Personalien

Andreas Peichl wird neuer Leiter des ifo Zentrums für Konjunkturforschung und Befragungen

Das ifo Institut bekommt einen neuen Leiter seines Zentrums für Konjunkturforschung und Befragungen. Andreas Peichl, derzeit Leiter der Forschungsgruppe Internationale Verteilungsanalysen im Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) in Mannheim und Professor für Empirische Finanzwissenschaft an der Universität Mannheim, übernimmt am 1. Juni 2017 die Leitung des ifo Zentrums für Konjunkturforschung und Befragungen. Die Bereichsleitung am ifo Institut ist verknüpft mit einer Professur für Makroökonomik und Konjunkturforschung an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Peichl sagte: "Ich freue mich auf die neue Aufgabe und auf die Zusammenarbeit mit den Kollegen am ifo Institut." Timo Wollmershäuser, der das Zentrum für Konjunkturforschung und Befragungen kommissarisch geleitet hat, bleibt innerhalb dieses Forschungsbereichs Leiter der Konjunkturforschung. Die Befragungen leitet weiterhin Klaus Wohlrabe. Zu Peichls aktuellen Forschungsthemen zählen die Auswirkungen wirtschaftspolitischer und finanzpolitischer Maßnahmen auf den Arbeitsmarkt und die Einkommens- und Vermögensverteilung sowie die Ausgestaltung von Steuer- und Transfersystemen im internationalen Vergleich.



Richard Musgrave Lecture

Am 27. April 2017 findet die achte Richard Musgrave Lecture statt. Sie ist Höhepunkt der Richard Musgrave Visiting Professur, die vom International Institute of Public Finance (IIPF) und der CESifo-Gruppe zu Ehren von Professor Richard Musgrave ins Leben gerufen wurde. Visiting Professor ist dieses Jahr Rachel Griffith, Forschungsdirektorin am Institut für Steuerstudien (IFS) in London und Professorin für Wirtschaftswissenschaften an der Universität Manchester sie wird zum Thema „Do Sin Taxes Work?“ vortragen. [mehr...](#)



Neuabschlüsse und Verlängerung der Verträge als ifo-Forschungsprofessor

Die nunmehr dritte Periode des Forschungsprofessorenvertrags von Kai Carstensen, Professor an der Christian-Albrecht-Universität zu Kiel, ist abgelaufen. Professor Carstensen wird die Zusammenarbeit mit dem ifo Institut fortsetzen und seinen Vertrag um weitere drei Jahre verlängern. Er berät insbesondere das ifo Zentrum für Konjunkturforschung und Befragungen. Mit Monika Schnitzer und Uwe Sunde, beide Professoren an der Ludwig-Maximilians-Universität München, haben sich zwei weitere Wissenschaftler entschlossen, dem ifo Institut als Forschungsprofessoren zur Verfügung zu stehen. Frau Professor Schnitzer wird in erster Linie mit dem ifo Zentrum für Industrieökonomik und neue Technologien zusammenarbeiten, Professor Sunde mit dem ifo Zentrum für Arbeitsmarkt- und Bevölkerungsökonomik.



ifo in den Medien

"Populisten sprechen reale Probleme an"

Interview mit Clemens Fuest zu dem Phänomen des Populismus. In: *Zeit online*, 1. März 2017. [mehr...](#)

"Schulz ist kein klassischer Populist"

Interview mit Clemens Fuest zu den Argumenten des SPD-Kanzlerkandidaten Martin Schulz. In: *Die Zeit*, 2. März 2017. [mehr...](#)

"Was es uns kostet, wenn Donald Trump Ernst macht"

Gastbeitrag von Clemens Fuest zu den Gefahren eines globalen Handelskriegs. In: *WirtschaftsWoche*, 3. März 2017. [mehr...](#)

"Abgaben-Wettstreit"

Gastbeitrag von Niklas Potrafke zur Grunderwerbsteuer. In: *Handelsblatt*, 6. März 2017. [mehr...](#)

"Großbritannien und der EUexit – das Volk gegen die EU"

Torben M. Andersen, Giuseppe Bertola, John Driffill, Clemens Fuest, Harold James, Jan-Egbert Sturm und Branko Urošević zum Brexit-Referendum. In: *Ökonomenstimme*, 9. März 2017. [mehr...](#)

"ifo-Chef Fuest: Die EZB will den Ausstieg hinauszögern"

Interview mit Clemens Fuest zur Nullzinspolitik der EZB. In: *Börse Online*, 10. März 2017. [mehr...](#)

"Die Prägung politischer Einstellungen durch das Fernsehen – Evidenz aus Ostdeutschland"

Gastbeitrag von Tim Friehe, Helge Müller und Florian Neumeier zum Einfluss freier Medien auf politische Einstellungen und Wahlverhalten. In: *Ökonomenstimme*, 10. März 2017. [mehr...](#)

"Martin Luther und die Wirtschaft"

Gastbeitrag von Ludger Wößmann zum Bildungsschub während der Reformation. In: *WirtschaftsWoche*, 10. März 2017. [mehr...](#)

"Es geht um Fragen der Identität"

Interview mit Clemens Fuest zur Wahl in den Niederlanden. In: *Deutschlandfunk*, 11. März 2017. [mehr...](#)

"Unfähig zur Selbstbindung"

Gastbeitrag von Clemens Fuest und Johannes Becker zur Währungsunion. In: *Süddeutsche Zeitung*, 11. März 2017. [mehr...](#)

"Immigration und Flüchtlingskrise: Ist Europa der Herausforderung gewachsen?"

Torben M. Andersen, Giuseppe Bertola, John Driffill, Clemens Fuest, Harold James, Jan-Egbert Sturm und Branko Urošević zum Migrationsdruck auf Europa. In: *Ökonomenstimme*, 14. März 2017. [mehr...](#)

"Die EU muss gegen Protektionismus klagen"

Interview mit Clemens Fuest zu möglichen Reaktionen Europas auf Importzölle der USA. In: *Münchner Merkur*, 14. März 2017. [mehr...](#)

"Das Herzstück des Jobwunders"

Gastbeitrag von Timo Wollmershäuser zur Agenda 2010. In: *Braunschweiger Zeitung*, 15. März 2017. [mehr...](#)

"Wirtschaftspolitik und der Aufstieg des Populismus – so einfach ist es nicht!"

Torben M. Andersen, Giuseppe Bertola, John Driffill, Clemens Fuest, Harold James, Jan-Egbert Sturm und Branko Urošević zum Aufstieg populistischer Parteien in vielen westlichen Industriestaaten. In: *Ökonomenstimme*, 16. März 2017. [mehr...](#)

"Wir haben gut reden"

Streitgespräch zwischen Peter Bofinger und Clemens Fuest zur Gerechtigkeitsdebatte in Deutschland. In: *Der Spiegel*, 25. März 2017. [mehr...](#)

"Deutsche Strategie für den Brexit"

Gastbeitrag von Clemens Fuest zu den Verhandlungen zwischen Großbritannien und der EU. In: *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, 28. März 2017. [mehr...](#)

[Zurück nach oben](#)

Termine

- 11. April 2017: Eurozone Economic Outlook
- 12. April 2017: Pressekonferenz zur Gemeinschaftsdiagnose, Berlin
- 24. April 2017: ifo Geschäftsklima
- 24. April 2017: Münchner Seminar, ifo Institut
- 25. April 2017: ifo Konjunkturtest Dienstleister
- 26. April 2017: Dresdner Vorträge zur Wirtschaftspolitik, Niederlassung Dresdner des ifo Instituts
- 27. April 2017: ifo Geschäftsklima Ostdeutschland
- 27. April 2017: Richard Musgrave Lecture, Ludwig-Maximilians-Universität München
- 27. bis 29. April 2017: CESifo Area Conference on Public Sector Economics, ifo Institut

[Zurück nach oben](#)

Kundenservice

Der ifo Newsletter ist ein kostenloser Service des ifo Instituts und informiert Sie monatlich per E-Mail über neue Forschungsergebnisse, Publikationen, Veranstaltungen und vieles mehr aus dem ifo Institut.

Sie haben die Wahl zwischen der Ihnen hier vorliegenden Version in HTML oder im [pdf-Format](#).

[Abonnieren](#) |  [RSS](#) |  | [Abmelden](#) | [Feedback](#)

Die von Ihnen angegebenen Daten werden von der CESifo-Gruppe intern zum Versand des ifo Newsletters gespeichert. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und keinesfalls an Dritte weitergegeben. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Bereich [Datenschutz](#).

Besuchen Sie uns unter www.cesifo-group.de

[Zum Newsletterarchiv](#)

ISSN 1860-4765

Copyright © ifo Institut 2017.

Herausgeber: ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.,
Poschingerstraße 5, 81679 München,
Telefon: +49 (89) 9224-0, Fax: +49 (89) 985369;
E-Mail: newsletter@ifo.de.

Der Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Redaktion: Dr. Marga Jennewein, Annette Marquardt.

[Impressum ifo Institut](#)